



Vorlagennummer: 0753/2025
Vorlageart: Beschlussvorlage
Status: öffentlich

Europaweite Ausschreibung zur Vergabe des Beförderungsauftrages für den Schülerspezialverkehr zur Wilhelm-Busch-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Datum: 26.09.2025
Freigabe durch:
Federführung: FB40 - Schule
Beteiligt: VB3 Vorstandsbereich für Jugend und Soziales, Integration, Bildung
und Kultur
VB2 Vorstandsbereich für Finanzen, Controlling und interne Dienste
FB20 - Finanzen und Controlling

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Haupt- und Finanzausschuss (Entscheidung)	27.11.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Durchführung einer europaweiten Ausschreibung für das Schuljahr 2025/2026 mit der Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils ein weiteres Schuljahr für die Schuljahre 2026/2027 und 2027/2028 wird beschlossen.

Ziel der Ausschreibung ist der Abschluss eines Beförderungsvertrages für die Wilhelm-Busch-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt, emotionale und soziale Entwicklung in der Primarstufe und der Sekundarstufe I.

Konkreter Bedarf:

Route 6 – Mittagsfahrten

Bestehend aus einer Rückfahrt mit 2 Fahrzeugen

Sachverhalt

Der Schulträger hat gemäß § 97 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW - SchulG) in Verbindung mit § 14 der Verordnung zur Ausführung des § 97 IV SchulG (Schülerfahrkostenverordnung - SchfkVO) für die Beförderung der Schülerinnen und Schüler aus dem Stadtgebiet zur Wilhelm-Busch-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt, emotionale und soziale Entwicklung in der Primarstufe und der Sekundarstufe I, Schülerspezialverkehr einzurichten.

Ab dem Schuljahr 2025/2025 werden für 25 Primarschüler/innen zusätzlich 2 Busse für Mittagsfahrten im gesamten Stadtgebiet benötigt:

Da es sich um eine Pflichtaufgabe handelt, ist es zwingend notwendig, zeitnah auf

Veränderungen in den Schülerzahlen zu reagieren.

Nach vorsichtigen Schätzungen ist für die Beförderungsleistung für das Schuljahr 2025/2026 mit Kosten in Höhe von etwa **97.122 €** (einschließlich Mehrwertsteuer) zu rechnen.

Die Ausschreibung soll die Vergabe des Beförderungsauftrages mit der möglichen Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils ein weiteres Schuljahr für die Schuljahre 2026/2027 und 2027/2028 beinhalten.

Für die Folgejahre ist mit einem Anstieg der Kosten in Höhe von ca. 5 % zu rechnen (Inflation, steigende Schülerzahlen etc.).

Auswirkungen Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind betroffen

Kurzerläuterung:

Bei der Schülerschaft der Förderschule Wilhelm-Busch handelt es sich oft um nicht nur im sozial-emotionalen Bereich belastete Schülerinnen und Schüler. Auch klassische Behinderungen können stets in der Schülerschaft vertreten sein.

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen folgende Auswirkungen:

1. Auswirkungen auf den Haushalt

Kurzbeschreibung:

Abschluss eines Beförderungsvertrages für die Förderschule Wilhelm-Busch-Schule, mit dem Förderschwerpunkt, emotionale und soziale Entwicklung

1.1 Konsumtive Maßnahme in Euro

Teilplan:	0321	Bezeichnung:	Förderschulen		
Auftrag:	1032101	Bezeichnung:	Schulträgeraufgaben FÖS		
Kostenart:	527200	Bezeichnung:	Schülerbeförderungskosten		
	Kostenart	2025	2026	2027	2028
Aufwand (+)	527200	35.506	98.897	103.842	63.900
Eigenanteil		35.506	98.897	103.842	63.900

Bei steuerlichen Auswirkungen sind die Erträge und Aufwendungen unter Abzug von Vor-/Umsatzsteuer angegeben (netto).

☒ Die Finanzierung ist im laufenden Haushalt eingeplant. Die Finanzierung für die zukünftigen Haushaltsjahre erfolgt im Rahmen der mittelfristigen Planung innerhalb des Budgets

☒ Es entstehen keine steuerlichen Auswirkungen.

2. Rechtscharakter

☒ Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung

Anlage/n

Keine